

Geltendorf Journal

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Geltendorf und ihre Ortsteile



Geltendorf | Walleshausen | Kaltenberg | Hausen | Wabern | Petzenhofen | Jedelstetten | Unfriedshausen



Geltendorfer Faschingsumzug am Faschingssonntag, 2.3.2025. Foto: Martin Ernst



Blick von Hausen Richtung Kaltenberg.
Foto: Dr. Klaus Wittmann, Geltendorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde,

alle Investitionen der letzten Jahre, u. a. der Bau des „Hauses für Kinder“, die Sanierung des „Alten Wirts“ und auch der Bau der neuen Geh- und Radwege, konnten aus den vorhandenen Rücklagen sowie durch erhaltene Zuschüsse finanziert werden. Diese Rücklagen sind nun aufgebraucht. Dennoch muss weiter kräftig investiert werden. Der Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung am Donnerstag den Haushalt für das Jahr 2025 einstimmig beschlossen. Ein detaillierter Bericht hierzu folgt in der nächsten Ausgabe. Umfangreiche Investitionen in die Infrastruktur unserer Gemeinde wurden durch die Bereitstellung finanzieller Mittel auf den Weg gebracht, was erstmals seit dem Jahr 2017 die Aufnahme von Darlehen erforderlich macht.

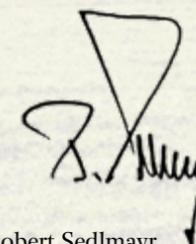
So lesen Sie in diesem Heft u. a. über den Fortschritt der Erweiterungspläne der Grundschule. Das Gebäude platzt derzeit aus allen Nähten. Es wird jedoch nicht planlos angebaut. Gemeinsam mit allen Nutzern wurde ein zukunftsweisendes Konzept entwickelt. Mehr dazu im Beitrag auf Seite 12.

Eine neue Qualität bei der Durchführung großer Projekte in unserer Gemeinde ist die ausführliche Information der Bürgerinnen und Bürger durch öffentliche Veranstaltungen. Nach dem ersten Informationsabend im Dezember zum Thema Windenergie fand vor Kurzem eine weitere Veranstaltung zum geplanten innovativen Recyclingzentrum für Baustoffe statt. Zahlreiche Interessierte konnten sich aus erster Hand über das Projekt, die Beweggründe zu dessen Start und die Auswirkungen auf die Umwelt informieren. Viele Fragen wurden beantwortet, und hoffentlich konnten Sorgen minimiert werden (siehe Seite 20).

Um das Vereinsleben in unserer Gemeinde muss man sich keine Sorgen machen. In allen Ortsteilen wurden in den letzten Wochen Jahreshauptversammlungen und zum Teil auch Neuwahlen abgehalten. Besonders hervorzuheben sind Gemeinschaftsprojekte wie der Faschingsumzug in Geltendorf, der vom TSV federführend organisiert wurde und mit Unterstützung engagierter Mitglieder anderer Ortsvereine hervorragend durchgeführt werden konnte. Auch die Aktion „Ramadama“ wurde durch das Zusammenwirken vieler Ortsvereine im Hauptort Geltendorf sowie in den Ortsteilen Kaltenberg und Hausen erfolgreich umgesetzt. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer!

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und allen einen schönen Frühling!

Ihr 1. Bürgermeister



Robert Sedlmayr



Gemeinde Geltendorf und Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Geltendorf – Eresing

Schulstraße 13, 82269 Geltendorf
Tel.: 08193 / 9321-0
Fax: 08193 / 9321-23
E-Mail: gemeinde@geltendorf.de
Homepage: www.geltendorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8 – 12 Uhr und 14:30 – 18 Uhr
Dienstag 8 – 12 Uhr
Mittwoch nicht geöffnet
Donnerstag 8 – 12 Uhr
Freitag 8 – 12 Uhr

Ansprechpartner in der Verwaltung

(per E-Mail erreichen Sie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde mit folgender Systematik: nachname.gemeinde@geltendorf.de)

Amt/Funktion	Name	Durchwahl
Erster Bürgermeister	Robert Sedlmayr	9321-11
Geschäftsleitung	Patrick Naumann	9321-31
Personalamt	Gabriele Erhard	9321-16
Assistenz Bürgermeister, Vorzimmer	Lieselotte Zederer Amanda Kreuzmann	9321-37 9321-25
Einwohnermeldeamt	Sandra Schwabbauer Marina Reichel Ewelina Herda	9321-10 9321-26 9321-27
Standesamt	Marina Reichel Margot Dietrich	9321-26
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Ilona Pabian	9321-12
Öffentlichkeitsarbeit, Kitas	Marion Leinsle	9321-38
Bautechnik	Andreas Billig Stephan Drescher Georg Egger	9321-24 9321-39 9321-24
Liegenschaftsamt und Bauverwaltung	Alexander Löffler Saskia Schwarcz	9321-13 9321-34
Bauverwaltung	Helga Hirschmüller Vincenz Bader	9321-22 9321-32
Leitung IT und Finanzverwaltung, stellv. Geschäftsleitung	Robert Lampl	9321-17
Kassenverwaltung	Jeannette Bichler Lucja Kiwus	9321-18 9321-40
Steueramt	Stefanie Püschel	9321-14
Kämmerei	Alexandra Bachl Christel Rauschmayr Stephanie Huber	9321-15 9321-30 9321-36

Gemeindebücherei

Am Graben 14, 82269 Geltendorf
Bernd Holdinghausen, Petra Reiser, Tel: 08193 / 9321-20
Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 14 – 18 Uhr

Versorgungseinrichtungen

Einrichtung	Name	Telefon
Gemeindlicher Bauhof	Robert Maier Robert Rauschmayr Wolfgang Keil Reiner Schußmann	0175 / 5415724
Wasserversorgung	Klaus Deggendorfer	0175 / 5415725
Abwasserzweckverband Geltendorf - Eresing	Anton Reiser Sebastian Hrabal Timo Kapfhammer	08195 / 1788 0176 / 34506533

Wertstoffhof Kaltenberg

Öffnungszeiten

Dienstag 17 – 19 Uhr
Donnerstag: 16 – 18 Uhr (Dez. – März)
16 – 19 Uhr (April – Nov.)
Samstag: 10 – 12 Uhr (Dez – März)
09 – 13 Uhr (April – Nov.)

Bildungseinrichtungen

Einrichtung	Name	Telefon
Gemeindekindergarten	Jutta Freischle	08193 / 999204
Gemeindlicher Kinderhort	Antje Thalmayr	08193 / 999205
Kath. Kindertagesstätte „Zu den Hl. Engeln“	Bettina Seemüller	08193 / 9905781
Kath. Kindertagesstätte „St. Maria Magdalena“	Nicole Völk	08195 / 8862
Kinderhaus „Blumenwiese“	Nicole Schrepf	08193 / 2339770
Integratives Kinderhaus Geltendorf / Walleshausen	Linda Dingerkus	08861 / 2198490
Rabennest, Förderverein Mittagsbetreuung Grundschule Geltendorf e.V.	Gabriele Dellinger	08193 / 9376380
Grundschule Geltendorf	Monika Völk	08193 / 999200

weitere wichtige Telefonnummern

- » Rettungsdienst und Notarzt 112
- » Hausärztlicher Notdienst 116 117
- » GESOLA (Kinder- und Jugendärztliche Gemeinschaftspraxis) 08191 / 9855192
- » Giftnotrufzentrale 089 / 19240
- » Kinder- und Jugendtelefon (Nummer gegen Kummer) 0800 / 1110333
- » Frauennotruf 08191 / 129-111
- » Apothekennotdienst www.aponet.de
- » Krisendienst Psychiatrie 0800 / 6553000
- » Telefonseelsorge 0800 / 1110111



Wahldienst

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Wahlhelfer für ihren Einsatz bei der Bundestagswahl. Nur mit ihrer Hilfe war ein reibungsloser Ablauf möglich.



Quelle: Pixabay

Für die Kommunalwahl am Sonntag, dem 08.03.2026, benötigen wir weitere fleißige Helfer. Wir würden uns freuen, wenn sich Freiwillige im Wahlamt bei Frau Reichel unter der Tel.Nr. 08193 / 9321-26 oder per E-Mail reichel.gemeinde@geltendorf.de hierzu melden.

Verabschiedung der Gemeinderätin Sandra Reinprecht

Zum 31.10.2024 hat die seit 2020 für die Fraktion der Grünen tätige Gemeinderätin Sandra Reinprecht ihr Amt niedergelegt. Wegen ihres Wegzuges aus Geltendorf durfte sie ihr Amt als Gemeinderätin in unserer Gemeinde nicht mehr ausüben.

Bürgermeister Robert Sedlmayr bedankte sich mit einem kleinen Blumengesteck für ihr Engagement für die Gemeinde. In der Sitzung vom 20.3.2025 wurde ihre Nachfolgerin, Frau Eva Hofinger, vereidigt. Ein Bericht hierzu folgt in der nächsten Ausgabe.



Impressum

Das Geltendorf-Journal erscheint einmal pro Jahreszeit (im März/Juni/Sept./Dez.) und wird an alle Haushalte im Gemeindegebiet Geltendorf verteilt (Auflage: 2.450).

Herausgeber:

Gemeinde Geltendorf (Schulstr. 13, 82269 Geltendorf, Tel: 08193/9321-0) in Zusammenarbeit mit dem jezza! Verlag (Neuenstr. 6a, 82269 Geltendorf, Tel: 08193/212318)

Verantwortlich i.S.d.P.:

für den 1. Teil mit amtlichen Bekanntmachungen: 1. Bürgermeister Robert Sedlmayr
für den 2. Teil mit redaktionellen Gemeindefragen: Sigrid Römer-Eisele

Redaktion Rathaus: Marion Leinsle

Anzeigen, Gesamtedaktion, Layout: jezza! Verlag

Druck: EOS Print, St. Ottilien

Das Geltendorf Journal wird auf 100% zertifiziertem Recycling-Papier gedruckt.



Anzeige

Bäckerei · Konditorei

Nur vom Besten seit 1880

Bäckerhandwerk mit Leib & Seele.
Seit 1880.

Unsere Backwaren mit dem unvergleichlichen Drexler-Geschmack entstehen aus natürlichen Zutaten.

Ofenfrischer Backwaren-Genuss – natürlich von Ihrer Bäckerei & Konditorei Drexler!

Einwohnerstatistik zum 31.12.2024									
	Gesamt	Geltendorf	Walleshausen	Kaltenberg	Hausen	Wabern	Petzenhofen	Jedelstetten	Unfriedshausen
Einwohner (Hauptwohnsitz)	5985	3370	1204	686	471	119	93	21	21
Zuzüge	146	98	18	13	13	1	1	2	-
Wegzüge	178	104	24	24	16	5	1	3	1
Geburten	27	13	6	2	3	2	1	-	-
Sterbefälle	36	14	9	5	6	1	1	-	-

Weitere Termine für die Bürgersprechstunde in Walleshausen stehen fest

Nachdem die bisherigen Sprechstunden gut besucht waren, bietet Bürgermeister Robert Sedlmayr weiterhin jeden ersten Dienstag im Monat ab 18 Uhr im Elisabethraum des Feuerwehrhauses Walleshausen eine Bürgersprechstunde an. Nicht nur Bürger aus Walleshausen, sondern auch aus den anderen Ortsteilen sind herzlich willkommen.

Folgende Termine sind festgelegt:

- 01.04.2025
- 06.05.2025
- 03.06.2025

Erleichterungen bei Beantragung und Abholung von Ausweisen und Reisepässen

1. Digitale Passbilder: Aufgrund einer Gesetzesänderung sind ab 01.05.2025 nur noch digitale Passbilder zulässig. Papierfotos werden nicht mehr akzeptiert. Sie können Ihr digitales Passbild direkt bei uns im Bürgerbüro im Rathaus machen lassen, eine entsprechende Kamera haben wir beschafft. Das Bild kostet 6 € pro Dokument. Alternativ können Sie auch weiterhin ein Fotostudio aufsuchen. Beachten Sie jedoch, dass das Bild nur in elektronischer Form über eine sichere Verbindung direkt zu uns ins Rathaus gesendet werden darf. Bitte erkundigen Sie sich beim Fotostudio, ob es diese Vorgabe erfüllen kann. Weitere Informationen bietet das Bundesministerium des Innern und für Heimat unter: www.personalausweisportal.de

2. Beantragung und Abholung: Ab April stellen wir auf unserer Homepage eine ausfüllbare Vollmacht zur Abholung von Ausweisdokumenten bereit, mit der Ihr Ausweis oder Pass auch von einer anderen Person abgeholt werden kann. Zu finden unter: www.geltendorf.de/Formulare.

3. Beantragung und Abholung für Kinderausweise: Für die Beantragung und Abholung von Reisepässen oder Personalausweisen für unter 18-Jährige genügt künftig die Anwesenheit des Kindes oder Jugendlichen sowie eines Elternteils. Das andere Elternteil muss vor der Beantragung eine Zustimmungserklärung ausgefüllt haben, die ebenfalls auf unserer Homepage unter www.geltendorf.de/Formulare zu finden ist.

Diese Zustimmungserklärung muss bei der Beantragung vorliegen. Zudem ist das Ausweisdokument des

nicht anwesenden Elternteils erforderlich, sofern dieses nicht im Geltendorf Bürgerbüro ausgestellt wurde. Wir arbeiten kontinuierlich daran, im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten digitaler und bürgerfreundlicher zu werden und beantworten gerne Ihre Fragen.



Gemeinde Geltendorf
Landkreis Landsberg am Lech

Wir stellen zum 01.09.2025 einen

SEJ-Praktikanten (m/w/d)

sowie einen

Berufspraktikanten (m/w/d)
für das Anerkennungsjahr

für unsere integrative Kindertageseinrichtung ein.

Die Einrichtung besteht aus Regel-, Integrations- und Hortgruppen mit insgesamt ca. 110 Kindern.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte per E-Mail an personal@geltendorf.de. Mit Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten zu.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie im Gemeindekindergarten bei Frau Freischle, Tel. 08193/999204.



Dr. med. dent. Ute Maier
Zahnarztpraxis

Sanfte Zahnmedizin mit Herz

- Individual-Prophylaxe
- Ästhetische Zahnkorrekturen
- R.E.S.E.T - zur Entlastung des Kiefergelenks
- Bioaktiver Zahnschutz & Zahn-Anti-Aging
- barrierefrei mit Parkplätzen direkt vor dem Haus

Dr. med. dent. Ute Maier
Waldstr. 5 · 82269 Geltendorf · Tel.: 08193/9371481
www.zahnarzt-geltendorf.de





Gemeinde Geltendorf
Landkreis Landsberg am Lech

Der Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Geltendorf – Eresing stellt zum 01.09.2025 einen

Auszubildenden (m/w/d)
für den Beruf Umwelttechnologie –
Abwasserbewirtschaftung
ein.

Die vollständige Stellenausschreibung findest Du auf unserer Internetseite www.geltendorf.de/stellenausschreibungen.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 30.04.2025.

Geplante Sitzungstermine 2025	
Bauausschuss	Di, 01.04.2025
Gemeinderat	Do, 10.04.2025
Bauausschuss	Di, 22.04.2025
Gemeinderat	Mi, 30.04.2025
Bauausschuss	Di, 13.05.2025
Gemeinderat	Do, 22.05.2025
Bauausschuss	Di, 27.05.2025
Gemeinderat	Do, 05.06.2025
Bauausschuss	Di, 24.06.2025



Gemeinde Geltendorf
Landkreis Landsberg am Lech

Die Gemeinde Geltendorf schreibt eine

komplett renovierte
Dachgeschoss-Wohnung in Hausen

(Gassenäcker) zur Vermietung aus.

Es handelt sich dabei um eine Dachgeschoss-Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Bad mit WC, Flur und einem Kellerraum

Die Wohnfläche beträgt ca. 51,19 qm

Bewerbungsende: 20.04.2025.

Bei Interesse und Wunsch auf Besichtigung wenden Sie sich an Frau Schwarcz (Bauamt).

Kontakt: Tel.: 08193-9321-34
bzw. per Mail: bauamt@geltendorf.de

Bitte geben Sie Ihren Namen, Ihr Geburtsdatum, Ihre aktuelle Adresse, den Grund für Ihre Bewerbung, die Anzahl der einziehenden Personen sowie an, ob Sie Haustiere haben.

Anzeige



IMMOBILIEN PRAUSE
WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN

Heimat ist, wo das Herz - und die Immobilie ist!

Wir sind Ihre Immobilienexperten mit tiefen Wurzeln in der Region und einem guten Gespür für das perfekte Zuhause. Ob Kauf, Verkauf oder Vermietung - bei uns sind Sie genau richtig! Setzen Sie auf unsere regionale Stärke - für Ihren Erfolg vor Ort!

Kontaktieren Sie uns!

 0176/66 86 85 55

 kontakt@immoprause.de

 www.immoprause.de



Das mit der Vorkaufsrechtssatzung belegte Gebiet umfasst die Flächen zwischen dem Kirchplatz, dem Bereich westlich der Paar und südlich der Straße „Am Steinbichl“.

Dorfplatz Walleshausen – Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung

(Gemeinderatssitzung vom 23.1.2025)

Leben in den Ortskern bringen. Das ist ein Thema, welches viele Gemeinden und deren Bürgermeister vor eine Herausforderung stellt.

Zu diesem Thema fand im Oktober 2024 im Landratsamt Landsberg am Lech ein Fachvortrag des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege statt.

Nach dem Motto „Neues Leben in öde Ortsmitten – Mut zur Wiederfindung“ wurden die Bürgermeister darüber informiert, wie man Leerständen im Ortskern entgegenwirken kann.

Ein positives Beispiel für die Umsetzung eines solchen Projektes ist z. B. der Eresinger Kracherhof, der im Herbst letzten Jahres der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Das Gebäude wurde mit Unterstützung öffentlicher Mittel ästhetisch renoviert und wurde nun das Zuhause für 27 Personen.

Im Geltendorfer Ortsteil Walleshausen befindet sich mit dem Areal um Friedhof, Kirche, ehemaligem Pfarrhof und Pfarrgarten samt den daran angrenzenden Grundstücken ein identitätsstiftendes Ensemble, das als historischer Ortskern erhalten bleiben soll.

Und so ist es ein Anliegen, die vorhandenen Gebäude und die darum liegenden Flächen unter der Wahrung des geprägten Charakters wieder zu beleben.

Da sich weder die Gebäude noch die darum liegenden Flächen im Eigentum der Gemeinde befinden, will diese mit dem Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung die Möglichkeit erlangen, in Kaufverträge einzusteigen.

Mit dem Erlass einer solchen Satzung kann die weitere Entwicklung in diesem Gebiet maßgebend beeinflusst werden, ohne dass den Eigentümern Vorgaben, z.B. mittels eines Bebauungsplans, gemacht werden müssen. Im Vordergrund stehen vor allem die Erhaltung, Entwicklung und Sicherung des historischen Ortskerns.

Mit nur einer Gegenstimme wurde in der Gemeinderatssitzung vom 23.01.2025 der Satzung zugestimmt.

Betreuungssituation Kindertageseinrichtungen

Bis zum 31.01.2025 konnten Eltern den Bedarf für einen Betreuungsplatz für ihr Kind anmelden. Zur Sitzung am 13.02.2025 lag somit die Auswertung der Bedarfsanmeldungen vor. Bis zu diesem Zeitpunkt konnte einer Vielzahl von Kindern noch kein Platz angeboten werden.

Nach einem Treffen mit den Verantwortlichen der ortsansässigen Kindertageseinrichtungen, bei dem ein Abgleich der Bedarfsanmeldungen stattfand, entspannte sich die Situation.

Derzeit können zwar sechs Regelkinder und drei Krippenkinder noch nicht aufgenommen werden, nach Absprache mit Kindertageseinrichtungen aus den Nachbargemeinden ist dort aber eine (weitere) Betreuung von Kindern aus der Gemeinde Geltendorf möglich.

Außerdem gibt es Kinder, bei denen noch nicht sicher ist, ob sie im September in die Schule wechseln oder weiterhin eine Betreuungseinrichtung besuchen – sog. Korridorkinder. Eine Entscheidung hierzu wird meist nach der Schuleinschreibung im Frühjahr getroffen. Danach ist es noch möglich, Kindern doch noch einen Platz in einer unserer Einrichtungen anzubieten.



Der Hochbehälter in Petzenhofen wird von den zwei Brunnen in Walleshausen gespeist.

Sicherung der gemeindlichen Trinkwasserversorgung (Gemeinderatssitzung vom 13.2.2025)

Die Einwohner der Gemeinde Geltendorf werden derzeit von zwei Trinkwasserbrunnen im Gemeindegebiet versorgt. Brunnen I, der ältere von beiden, wurde erstmals 1963 in Betrieb genommen. Aktuell fördert dieser nurmehr acht Liter pro Sekunde. Diese Menge reicht bei einem betriebsbedingten Ausfall des Brunnens II nicht aus, um die gemeindliche Grundversorgung mit Trinkwasser sicherzustellen.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung vom 13.02.2025 stellte hierzu das beauftragte Ingenieurbüro für Grundwasser und Umweltfragen GmbH (IGWU GmbH) aus Markt Schwaben Möglichkeiten zur Sicherung der Trinkwasserversorgung vor – ebenso wie eine Entwurfsplanung zur Erneuerung des Brunnens in Walleshausen.

Bürgermeister Robert Sedlmayr stellte klar: „Ziel muss sein, dass beide Brunnen abwechselnd die Förderung übernehmen, und bei einem Ausfall eines Brunnens der jeweils andere die Grundversorgung leisten kann.“

Um das zu bewerkstelligen, ist bei Brunnen I eine erneute Bohrung notwendig.

Erst bei einer Tiefe von ca. 100 m – vergleichbar mit Brunnen II – ist die erforderliche Leistungsfähigkeit abrufbar.

Vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim wurde darüber hinaus

dringend empfohlen, die Trinkwasserversorgung des Gemeindegebietes nicht auf einen Standort zu beschränken. Geschäftsstellenleiter Patrick Naumann machte in der Gemeinderatssitzung deutlich: „Die vorgestellten Maßnahmen schaffen kein vollständiges parallel funktionierendes Sicherungssystem. Beide Brunnen fördern das Wasser aus ein und demselben Gebiet. Das Wasserwirtschaftsamt hat in den Gesprächen sehr klar kommuniziert, dass wir unabhängig davon einen weiteren Brunnenstandort benötigen oder einen Notverbund mit einer Nachbargemeinde als Ersatz. Das wird auch in die Genehmigung als Auflage mit aufgenommen werden. Wir müssen hier folglich in den kommenden Monaten auch weiterkommen.“

Untersuchungen für einen weiteren Standort wurden bereits an ausgewählten Flächen durchgeführt. Die Ergebnisse daraus waren bisher aber nicht zufriedenstellend.

Somit stellt sich zukünftig die Frage, ob die Option sinnvoller wäre, einem Verbund anderer Wasserversorger beizutreten. Gleichzeitig sollen aber weiterhin mögliche Standorte untersucht werden.

Zunächst aber wird das Ingenieurbüro IGWU GmbH nach Beschluss des Gemeinderates weitere Schritte zur Modernisierung des Standorts Walleshausen einleiten.

Anzeige

MAX GLEISER

 Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau

- Erdbewegung
- Bautechnisches Büro
- Baustoffe

Max Gleiser Bau GmbH & Co. KG
 Bauunternehmung
 Kapellenstr. 8
 82269 Geltendorf/Hausen

Wir bauen Ihre Ideen

- kompetent
- zuverlässig
- ganz in Ihrer Nähe!

Fon 08193-247
 Fax 5113
 info@max-gleiser-bau.de
 www.max-gleiser-bau.de

Anzeige

Minibaggerverleih
Garten- / Landschaftsbau

Mutter Sebastian
 Böckle Max
 Mühlanger 5
 82269 Walleshausen

0176/20 21 14 25
 0151/18 71 11 48

mb.minibaggerverleih@web.de

MB - Ihr Projekt in guten Händen

Wir vermieten:

- ✓ Minibagger
- ✓ Radlader
- ✓ Stampfer
- ✓ Rüttelplatten
- ✓ Microbagger
- ✓ Erdbohrer
- ✓ Holzgreifer
- ✓ Kegelspalter

Wir führen aus:

- ✓ Außenanlagen
- ✓ Gartengestaltung
- ✓ Regenentwässerung
- ✓ Poolbau
- ✓ Zaunbau
- ✓ Erdbewegung

Wir sind auf Facebook und Instagram

Miet mich!
... auch mit Personal

Erhebung von Nutzungsgebühren für gemeindliche Gebäude

Die Gemeinde Geltendorf hat eine ab sofort gültige Gebührensatzung gilt für das Bürgerhaus Geltendorf (Saal), die Turnhalle Geltendorf und die Paartalhalle Walleshausen (Halle) erlassen.

Darin wird geregelt, dass für jede Veranstaltung eine Kautions hinterlegt werden muss.

Die Kosten für die Grundreinigung sind in der Nutzungsgebühr enthalten, zusätzl. Hausmeister- oder Reinigungskosten werden dem Schuldner in Rechnung gestellt.

Die Gebühr und die Kautions sind spätestens 10 Tage vor der Veranstaltung an die Gemeinde zu überweisen.

Gebührensschuldner sind entweder eine private Person oder Organisation, ein örtlicher Verein oder eine vereinsähnliche Organisation oder die VHS Kaufering.

Mehrere Zahlungspflichtige haften als Gesamtschuldner.

Als Gebühren zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer wurden festgelegt.



Für das Bürgerhaus

Mo - Fr	Stundensatz bis 3 Stunden	28 €
Mo - Fr	Stundensatz bis 6 Stunden	25 €
Mo - Fr	Stundensatz über 6 Stunden	22 €
Mo - Do	Pauschale 8 – 22 Uhr	180 €
Fr	Pauschale 8 – 24 Uhr	200 €
Sa	Pauschale 8 – 24 Uhr	200 €
So	Pauschale 8 – 22 Uhr	180 €
Fr + Sa	Pauschale Fr 14 Uhr bis Sa 24 Uhr	300 €
Sa + So	Pauschale Sa 8 Uhr bis So 22 Uhr	300 €
Fr – So	Pauschale Fr 14 Uhr bis So 22 Uhr	350 €

Gebührenfreiheit

Befreit von der Entrichtung der Benutzungsgebühr sind Veranstaltungen der Schule, der örtlichen Kinderbetreuungseinrichtungen, für caritative oder gemeinnützige Zwecke, Nutzungszeiten der örtlichen Vereine und vereinsähnlichen

..... Anzeige



TAG DER OFFENEN TÜR

Sozialtherapeutisches Netzwerk e. V. ERESING
Wohngruppen und Förderstätten

Sa., 28. Juni, 10-16 Uhr

- Kerzenziehen
- Papier-, Textil- und Holzarbeiten
- Spiel & Spaß
- Essen & Trinken
- Musik

Das **Sozialtherapeutische Netzwerk e.V.** ist ein anthroposophisch orientierter Träger von vier kleinen, familiären Wohngruppen und zwei Förderstätten für erwachsene Menschen mit mehrfacher Behinderung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sozialtherapeutisches Netzwerk e.V.
Gewerbering 5 | 86922 Eresing
Tel: 08193 / 93730-0
www.stn-sozialtherapie.de
kontakt@stn-sozialtherapie.de



Für die Turnhalle Geltendorf

Mo - Fr	Stundensatz bis 3 Stunden	28 €
Mo - Fr	Stundensatz bis 6 Stunden	25 €
Mo - Fr	Stundensatz über 6 Stunden	22 €
Mo - Do	Pauschale 8 – 22 Uhr	180 €
Fr	Pauschale 8 – 24 Uhr	200 €
Sa	Pauschale 8 – 24 Uhr	200 €
So	Pauschale 8 – 22 Uhr	180 €
Fr + Sa	Pauschale Fr 14 Uhr bis Sa 24 Uhr	300 €
Sa + So	Pauschale Sa 8 Uhr bis So 22 Uhr	300 €
Fr – So	Pauschale Fr 14 Uhr bis So 22 Uhr	350 €



Für die Paartalhalle Walleshausen

Mo - Fr	Stundensatz bis 3 Stunden	28 €
Mo - Fr	Stundensatz bis 6 Stunden	25 €
Mo - Fr	Stundensatz über 6 Stunden	22 €
Mo - Do	Pauschale 8 – 22 Uhr	180 €
Fr:	Pauschale 8 – 24 Uhr	200 €
Sa:	Pauschale 8 – 24 Uhr	200 €
So:	Pauschale 8 – 22 Uhr	180 €
Fr + Sa	Pauschale Fr 14 Uhr bis Sa 24 Uhr	300 €
Sa + So	Pauschale Sa 8 Uhr bis So 22 Uhr	300 €
Fr – So	Pauschale Fr 14 Uhr bis So 22 Uhr	350 €

Gebührenermäßigung

Organisationen bei der Ausübung der Übungsstunden bzw. deren Veranstaltungen ohne Eintrittsgelder und ohne Gewinnerzielungsabsicht sowie Veranstaltungen der VHS Kaufering bei der Ausübung ihrer Kurse.

Örtlichen Vereinen oder vereinsähnlichen Organisationen wird die Hälfte der Gebühr erlassen. Sie können ein Gebäude für die erste Veranstaltung im Jahr gebührenfrei nutzen. Jede weitere Nutzung wird gemäß Nummer 1 abgerechnet.

..... Anzeige

Gemeindebücherei Geltendorf – Bericht

Um die Gemeindebücherei auch weiterhin attraktiv zu gestalten, wurde der Bestand an Kinder- und Jugendbüchern bzw. Medien weiter ausgebaut.

So wurden neben Printmedien für alle Altersstufen auch 100 Tonies (Tonabspielgeräte für Kinder) angeschafft.

Nicht nur die Schüler der Grundschule, sondern auch die Kinder des Gemeindekindergartens und des Kinderhauses Blumenwiese besuchten regelmäßig unsere Bücherei. Im letzten Jahr wurden viele Neuanmeldungen für unsere Bücherei registriert – überwiegend aus jungen Familien.

Erfreulich war die große Besucherzahl der beiden **Weihnachtslesungen im Dezember.**

Die Musikpädagogin Inge Zeller (Bild links) las Geschichten zum Weihnachtsfest vor und untermalte diese mit Musik. Stephanie Ulrich (rechts) von der Mutter-Kind-Gruppe Walleshausen gestaltete ebenfalls einen schönen Abend.



Vormerken: Nacht der Bibliotheken, 4. April

Die Gemeindebücherei Geltendorf nimmt am **4.4.25** an der bundesweiten „Nacht der Bibliotheken“ teil mit einem **kleinen Bücherflohmarkt und zwei Lesungen für Kinder** von sieben bis zehn Jahren. Der große Saal im Bürgerhaus bildet die Kulisse für eine spannende Lesereise. **Einlass ist ab ca. 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.** Matten werden gestellt, es empfiehlt sich, bequeme Kleidung, Decken und eine Unterlage mitzubringen.

Kurzfristige Termine möglich!



GEDO TERRASSEN



Wir bauen Terrassen - Für Euch, für Alle.

Individuell und maßgefertigt, vom ersten Aufmaß bis zur letzten Schraube. In höchster handwerklicher Qualität, bevorzugt aus heimischen Hölzern.

Für mehr Inspiration & persönliche Terrassenplanung bei Ihnen vor Ort, sprechen Sie uns gerne an. Daniel Heinkelein, Forellenweg 3, 82279 Moorenweis, Tel 0170 78 13 538, heinkelein@gmx.de
[gedoterrassen](https://www.gedoterrassen.de) // www.gedo-terrassen.de // gedoterrassen@gmx.de

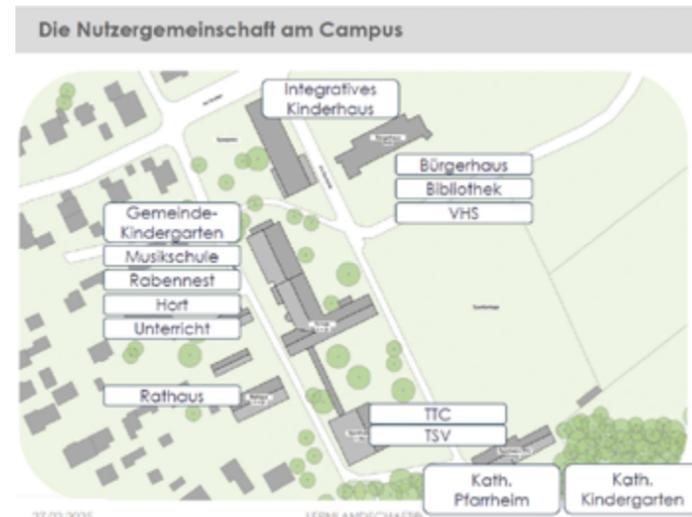


nest“, der Musikschule, des TTC Geltendorf, der Elternbeiräte sowie einige Gemeinderäte zusammen. Der konstruktive Dialog und die enge Zusammenarbeit legten das Fundament für das nun vorgestellte Konzept.

„Die verschiedenen Nutzer des Multifunktionsgebäudes hatten sich bisher nur sporadisch ausgetauscht. Durch die Workshops gibt es nun eine kontinuierliche, kindbezogene Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen. Das ist schon jetzt ein riesiger Gewinn für unsere Kinder“, so Bürgermeister Sedlmayr.

Passend zum schulischen Leitsatz „Miteinander lernen – miteinander fröhlich sein“ setzt das neue Konzept auf moderne „Lernwohnungen“ statt klassischer Klassenzimmer. Diese offenen, interaktiven Räume mit Gemeinschaftsbereichen sollen den Schul- und Betreuungsalltag für Kinder und Personal erleichtern und optimal auf die zukünftigen Herausforderungen vorbereiten.

Die nun festgelegten Konzeptbausteine sowie das noch ausstehende Baugrundgutachten bilden die Grundlage für die anstehende Ausschreibung der Architekturleistungen. Damit rückt die Umsetzung der zukunftsweisenden Schulraumlösung für Geltendorf ein großes Stück näher.



Präsentation des Nutzungskonzeptes (Copyright LernLandschaft)

Weichen für größte Investition der Gemeinde gestellt

Der zukünftige Raumbedarf der Grundschule wird etwa ein Drittel höher sein als der aktuelle Bestand und erfordert daher umfangreiche Baumaßnahmen am Standort. Erste Studien des beauftragten Planungsbüros zeigen mehrere Möglichkeiten:

- Umbau und Verbreiterung des Altbaus mit zusätzlichem Erweiterungsbau
- Abriss des Altbaus und Neubau eines größeren Gebäudes an gleicher Stelle
- Aufstockung und Verbreiterung des Altbaus – eine platzsparende Lösung, die jedoch laut einem statischen Gutachten möglicherweise nicht realisierbar ist.

In der Sitzung vom 27. Februar 2025 setzte der Gemeinderat einstimmig einen Kostenrichtwert von maximal 14 Millionen Euro fest – die bislang größte Investition in der Geschichte Geltendorfs.

„Schule ist mehr als eine Bildungseinrichtung“ – dieser Kernsatz des LernLandschaftsteams spiegelte sich bis jetzt bei jeder Phase des Konzeptes wider. Bürgermeister Robert Sedlmayr (links), Verwaltungsleiter Patrick Naumann (rechts) und die Kindergarten- und Schulreferenten des Gemeinderats Johanna Rill und Reinhold Lutzenberger (Mitte), sind sich daher sicher, „dass dieses Projekt ein starkes Zeichen für die Zukunft unserer Kinder setzt. Eine Chance für moderne Bildung und Betreuung in einer sich ständig ändernden Gesellschaft, die Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte vor immer neuen Herausforderungen stellt.“

Grundschülerweiterung in Geltendorf: Innovatives Raumkonzept vorgestellt

Die Geltendorfer Schule platzt aus allen Nähten – und die Raumnot wird in den kommenden Jahren weiter steigen. Grund dafür sind wachsende Schülerzahlen sowie der ab 2026 geltende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder. Statt auf einen separaten Neubau, etwa am Bürgerhaus, setzte Bürgermeister Robert Sedlmayr von Anfang an auf eine Mehrfachnutzung der Bestandsräume. Um eine nachhaltige Lösung zu finden, beauftragte der Gemeinderat 2023 das Beratungsunternehmen „LernLandschaft“, ein zukunftsfähiges Nutzungs- und Raumkonzept zu entwickeln. Ende Februar wurde dieses Konzept im Gemeinderat vorgestellt – mit einem klaren Fokus auf die gemeinsame Nutzung von Schulräumen und Einrichtungen der Nachmittagsbetreuung.

Ein zentraler Bestandteil der Vorplanungsphase („Leistungsphase 0“) war der Austausch mit den künftigen Nutzern. In sieben Workshops kamen Vertreter der Schule, des Gemeindecindergartens und -Horts, der Mittagsbetreuung „Raben-

Architektenausschreibung: Planungs-Leitlinien

Rahmenbedingungen für die anstehende Ausschreibung:

- **Flexibilität bei den Planungsvarianten:** Keine Vorfestlegung auf eine der vorgestellten Optionen – Architekturbüros sollen kreative Lösungen erarbeiten können.
- **Nutzung bestehender Gebäude:** Der Bestand soll, insb. der neuere Gebäudeteil, weitmöglichst erhalten bleiben. Eingriffe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- **Mehrfachnutzung der Räume:** Um Synergien optimal zu nutzen, sollen Räumlichkeiten flexibel und vielseitig verwendbar sein.
- **Erhalt des Gemeindecindergartens:** Die Kindergartengruppe bleibt in ihren bisherigen Räumlichkeiten bestehen.
- **Minimierung der Interimslösung:** Um den laufenden Schulbetrieb nicht unnötig zu beeinträchtigen, soll eine kosteneffiziente und praktikable Übergangslösung gefunden werden.

Mit diesen Leitlinien startet die Gemeinde Geltendorf in eine entscheidende Planungsphase, um den steigenden Raumbedarf nachhaltig und zukunftssicher zu decken.

Spiel, Spaß und Spannung beim Geltendorfer Ferienprogramm 2025

Text: Ferienprogramm-organisationskomitee

Endlich ist es wieder soweit, das Ferienprogramm 2025 steht in den Startlöchern!

Am 02.06.2025 wird das Programm in den Kindergärten und der Schule verteilt. Zusätzlich liegt es im Rathaus aus und kann online unter www.geltendorf.de/Ferienprogramm abgerufen werden. Eine Anmeldung ist bis zum 02.07.2025 möglich.

Dank hervorragender Unterstützung durch die Vereine, Institutionen, der Gemeinde und vieler freiwilliger Helfer, könnt ihr euch auf ein umfangreiches, abwechslungsreiches und buntes Ferienprogramm in den Sommerferien freuen. Bald heißt es, sich wieder für einen oder mehrere unserer Workshops zu entscheiden. Seid aber schnell – die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldeeingänge. Wir freuen uns jetzt schon auf erlebnisreiche und unvergessliche Sommerferien 2025!



SEH- & HÖRMANUFAKTUR
KAUFERING • GELTENDORF

...man sieht und hört sich!

In Kaufering und Geltendorf

Julia Schedler und Jan Kaiser bieten Ihnen als Kunde gemeinsam mit ihrem Team gutes Sehen und Hören aus Meisterhand

Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen Beratungstermin!

Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine E-Mail

Fachgeschäft Kaufering

Am Fuggerplatz 2a
86916 Kaufering

08191 – 4284374

Fachgeschäft Geltendorf

Bahnhofstr. 107
82269 Geltendorf

08193 – 4588

info@seh-hoermanufaktur.de

www.seh-hoermanufaktur.de





Moderatorin Dr. Hanna Büttner führte durch den Abend. Fotos: Römer-Eisele

Informationsabend Bürgerwindenergie

Viele Besucher beim Info-Abend im Bürgerhaus Mitte Dezember / Festsetzung des „Sondergebietes Windenergie“

Zwischen Hausen und Eismerszell (Gemeinde Moorenweis) sollen auf Geltendorfer Flur vier Windkraftanlagen entstehen. Planer Robert Sing erläuterte das Projekt bei der sehr gut besuchten Informationsveranstaltung am 12. Dez. 2024 im Bürgerhaus und beantwortete dabei viele Fragen. „Wir wollen auswärtige Investoren fernhalten“, sagte Bürgermeister Robert Sedlmayr in seiner Begrüßung. Deshalb habe die Gemeinde das Landsberger Ingenieurbüro Sing bereits frühzeitig nach Bekanntwerden der neuen staatlichen Rahmenbedingungen mit einer Standortuntersuchung beauftragt mit dem Ziel, zügig infrage kommende Flächen zu sichern, um in der Gemeinde eine „Bürgerwind Geltendorf GmbH & Co. KG“ gründen zu können, an der Bürger, Gemeinde und Grundeigentümer sich mit bis zu 80 Prozent beteiligen können.

Mittlerweile ist das Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes durch Ausweisung eines Sondergebietes Windkraft nördlich der Staatsstraße 2054 abgeschlossen. In zwei Phasen der öffentlichen Auslegung konnten sich auch Bürger mit Einwendungen melden. Von diesem Recht machten neun Bürgerinnen und Bürger Gebrauch. Deren Stellungnahmen betrafen weitgehend Themen, welche überörtlich zu klären sind und weniger die Flächenplanung. Nun ist im Flächennutzungsplan ein Gebiet festgelegt, in dem Windenergieanlagen entstehen dürfen.

Mit einer Inbetriebnahme ist frühestens 2027 zu rechnen. Projektentwicklung und Bau soll Robert Sing mit seiner S&T Bürgerenergie Planungs-GmbH übernehmen. Ähnliche Projekte hat Sing bereits in Fuchstal (Landkreis Landsberg), Berg (Landkreis Starnberg) und Lamerdingen (Ostallgäu) realisiert.

Die Gesamthöhe der Anlagen bezifferte Sing mit etwa 260 Metern. Der Abstand zu jeglicher Wohnbebauung werde 1.000 Meter betragen. Eine Standortzeichnung, die von

Windkraftgegnern im Internet verbreitet wurde, sei falsch. Sie zeigt zwei Standorte außerhalb der Sonderfläche in kürzerem Abstand zum Geltendorfer Ortsteil Hausen an. Falsch sei auch die dargestellte Anordnung, unterstrich Sing. Tatsächlich sollen die Windräder in einer Linie in Nord-Süd-Richtung gebaut werden. Die konkreten Standorte stehen derzeit noch nicht fest.

Auch einer weiteren Behauptung trat Sing entgegen, betreffend den Abrieb von Mikroplastik von den Rotorblättern. Dieser betrage laut einer Worst-Case-Betrachtung des Wissenschaftlichen Dienstes des Bundestags pro Windrad 45 Gramm im Jahr. Wäre der Abrieb so hoch wie von einigen Gegnern befürchtet, „wäre vom Rotorblatt bald nichts mehr übrig“.

Bürgerwind GmbH Geltendorf: Rendite fünf Prozent

Nach dem Vortrag des Planers lud Moderatorin Dr. Hanna Büttner die Besucher ein, sich an Schautafeln zu informieren und schriftliche Fragen auf Klebezetteln anzuhängen. Diese wurden im Anschluss thematisch geordnet beantwortet. Zum Themenkomplex Bürgerbeteiligung und Wirtschaftlichkeit erklärte Sing, man gehe von einer Rendite von fünf Prozent, einer Amortisationszeit von zehn bis 14 Jahren und einer Laufzeit von mindestens 20 Jahren aus. Die Anleger haften bis zur Höhe ihrer Einlage, eine Nachschusspflicht soll ausgeschlossen werden. Die Gemeinde hat nach den Worten Sedlmayrs vor, „eine nicht niedrige Beteiligung“ zu zeichnen und diese über ein Kommunaldarlehen zu finanzieren. Für den Rückbau müssen 250.000 Euro pro Anlage bereits beim Bau in Form einer Bankbürgschaft gesichert werden. Weitere Fragen bezogen sich auf Standortwahl, Ressourcenverbrauch und den ökologischen Fußabdruck der Anlagen sowie deren Lautstärke. Sing sprach von etwa 800 Kubikmetern Beton für die 0,5 bis ein Meter tiefen Fundamente. Nach sieben bis zehn Monaten Laufzeit habe eine Windkraftanlage jedoch durch die regenerative Energieerzeugung das gesamte CO₂, das bei ihrer Errichtung freigesetzt wurde, wieder eingespart. Das klimaschädliche Isoliergas Schwefelhexafluorid, das mitunter in Schaltanlagen von Windkraftanlagen eingesetzt wird, werde von seiner Firma nicht mehr verwendet, so Sing.

Lautstärke: Windräder in 1.000 Meter Entfernung kaum noch hörbar

Was Lärmmissionen betrifft, so würden diese in 1.000 Meter Entfernung kaum noch wahrnehmbar sein. „Fahren Sie zu einer Anlage und hören Sie selbst“, riet der Planer. Der von einem Windrad verursachte Infraschall unterscheidet sich in einem Abstand von 300 Metern nicht mehr vom Wind, der durch den Wald streicht. Eine Standortwahl auf höherem Gelände weiter südlich scheidet aufgrund der militärischen Mindestflughöhen aus. (Text: Ulrike Osman)

Die Präsentation Sings sowie die Antworten auf häufig gestellte Fragen können auf der Gemeinde-Homepage www.geltendorf.de/buergerwindkraft nachgelesen werden.



Besucher der Informationsveranstaltung nutzten die Gelegenheit, Planer Ingenieur Robert Sing direkt Fragen zum Thema zu stellen.



An Schautafeln konnten Besucher sich über die geplante Bürgerwindenergie informieren und kamen hier miteinander ins Gespräch.



Thematisch sortiert hefteten Interessierte ihre schriftlich formulierten Fragen an die Stellwände.

Anzeige



Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl

Keine kalten Füße mit Brennstoffen von Edwin Süßmeier

- Holzpellets in ENplusA1 Qualität
- regionaler Bezug
- tagesaktuell günstig
- flexibler Lieferdienst

Versorgungssicherheit dank eigenem Großlager

Pellutz Brennstoffe GmbH
Edwin Süßmeier

Schönauer Ring 26b
82269 Kaltenberg
Tel.: 0 81 93 / 42 42

www.pellutz.de





↑ Über 30 Jahre und bis zu 70 Jahren ehrenamtlich aktiv (v. l.): Bürgermeister Sedlmayr zeichnete aus: Petra Seidelmann, Claus Eder, Inge Pözl, Johann Mutter, Christa Haas, Martin Höpfl, Wolfgang Kurz, Charlotte Schneider, Günter Schmid, Olga Tenschert, Franz-Paul Mayr, Ute Krebs, Christine Albertshofer, Ewald Bensch, Marlene Nebel, Gerhard Löw, Erwin Hartmann, Erwin Bauer, Erhard Steinhart, Andrea Grandl und Werner Leitenstorfer. Mit im Bild: Zweite Bürgermeisterin Marion Wisura (2. von rechts)

Erster Neujahrsempfang der Gemeinde: Aktive für langjähriges Ehrenamt ausgezeichnet



Nach neun Jahren Pause war es am 7. Februar endlich wieder soweit: Der traditionelle Neujahrsempfang konnte in diesem Jahr wieder stattfinden – erstmalig organisiert durch die Gemeinde (bisher durch die Pfarrgemeinde): Ein besonderer Anlass, um gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen und vor allem diejenigen zu ehren, die sich seit Jahren mit großem Engagement ehrenamtlich für die Gesellschaft einsetzen. „Ihr unermüdlicher Einsatz ist das Fundament des gesellschaftlichen Miteinanders und verdient höchste Anerkennung“, so Bürgermeister Robert Sedlmayr in seiner Begrüßung im Bürgerhaus. Und so wurden in feierlichem Rahmen die langjährigen Verdienste zahlreicher Aktiver gewürdigt und damit die Bedeutung ehrenamtlicher Arbeit für die Gemeinschaft hervorgehoben.

Musikalisch umrahmt von den **Hauser Dorfmusikanten** überreichten Bürgermeister

Sedlmayr und seine Stellvertreterin Marion Wisura den Auszeichnenden (sie waren von den Vereinen der Gemeinde gemeldet worden) jeweils nach einer kurzen Laudatio Urkunden und Medaillen.

Den Anfang machten die beiden ehemaligen Gemeinderäte Wolfgang Albertshofer (Zeitraum 1996 bis 2020, u. a. als 3. Bürgermeister) und Anton Reiser (Zeitraum 2002-2020) sowie Ewald Giebisch, der sich bereits 44 Jahre im Deutsch-Französischen Freundeskreis engagiert – als Sprecher und Dolmetscher. Sie wurden mit der silbernen Bürgermedaille geehrt.

Bürgermeister Robert Sedlmayr und Marion Wisura mit den Geehrten (v. l.) Wolfgang Albertshofer, Anton Reiser und Ewald Giebisch (ganz rechts). →

Ehrungen für mind. 20 Jahre Ehrenamt.

Für eine mindestens 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit wurden mit einer Medaille und einer Urkunde ausgezeichnet:

Ralf Keckeis (Dirigent der Hausener Dorfmusikanten), **Martin Kluger** (Schriftführer des TSV Geltendorf), **Helmut Schröttle** (Beisitzer, Zweiter Vorsitzender und Heimreferent des TSV Geltendorf), **Otmar Weh** (2. Jugendsportleiter der Bergschützen Walleshausen bis 2010, heute: 2. Vorstand), **Erika Popfinger** (Schriftführerin, Beisitzerin, Notenwartin und Vorsitzende des MGV 1889 Gemischter Chor Geltendorf), **Michael Trindler** (2. Jugendsportleiter und 2. Schriftführer bei den Bergschützen), **Markus Trindler** (2. Jugendleiter und 2. Sportleiter bei den Bergschützen), **Stefan Berchtold** (Zweiter Schützenmeister und



1. Jugendsportleiter bei den Bergschützen), **Marianne Baader** (Beisitzern beim MGV Gemischter Chor bis 2024)) und **Richard Beinhofer** (2. Vorsitzender MGV Gemischter Chor bis 2018).



↑ Über 20 Jahre ehrenamtlich aktiv (v. l.): Helmut Schröttle, Ralf Keckeis, Martin Kluger, Stefan Berchtold, Marianne Baader, Michael Trindler, Markus Trindler, Erika Popfinger, Otmar Weh sowie Richard Beinhofer (2. v. r.). Mit im Bild: 2. Bürgermeisterin Marion Wisura und Bürgermeister Robert Sedlmayr.

Über 25 Jahre aktiv

Für eine mindestens 25-jährige Vereinstätigkeit gab es achtmal eine Ehrennadel mit Silber und Urkunde und zwar für: **Wolfgang Metzger** (Zweiter Vorsitzender und Vorsitzender des Spiel- und Musikvereins Walleshausen bis 2024), **Martin Högenauer** (Sportleiter des Freischütz Geltendorf bis 2005), **Angelika Aschenbrenner** (Kassiererin beim MGV Gemischter Chor), **Josef Klingl** (Dirigent des Blasorchesters Geltendorf bis 2015 und Vorstandsmitglied der Musikschule), **Isolde Krieg** (Übungsleiterin und Zweite Vorsitzende des TTC Geltendorf), **Ulrich Lichtenstern** (Kassier der Musikschule), **Kornelia Schlösser** (Übungsleiterin beim TTC Geltendorf).



↑ Über 25 Jahre ehrenamtlich aktiv (v. l.): Bürgermeister Sedlmayr zeichnete aus: Josef Klingl, Ulrich Lichtenstern, Angelika Aschenbrenner, Kornelia Schlösser, Isolde Krieg, Martin Högenauer und Wolfgang Metzger. Mit im Bild: 2. Bürgermeisterin Marion Wisura.



↑ Die Hauser Dorfmusikanten sorgten für den musikalischen Rahmen.

Ehrungen für eine mindestens 30-jährige Tätigkeit

22 Vereinsfunktionäre, die mindestens 30 Jahre engagiert sind, wurden mit einer Ehrennadel in Gold mit Urkunde geehrt.

Diese sind: **Claus Eder** (Jugendleiter, anschließend Beisitzer und nun 1. Sportleiter beim Freischütz), **Erwin Hartmann** (1. Schriftführer der Bergschützen), **Johann Mutter** (Kassenprüfer der Bergschützen), **Martin Höpfl** (2. Jugendleiter, anschließend 2. Kassier und nun 1. Kassier beim Freischütz), **Günter Schmid** (2. Vorsitzender, anschließend 1. Vorsitzender und nun Kassensprüfer beim MGV Gemischter Chor), **Ewald Bensch** (früherer Pressewart, Volleyball-Abteilungsleiter und nun Schriftführer beim TTC Geltendorf), **Andrea Grandl** (1. Kassierin der Bergschützen), **Christa Haas** (früher Schriftführerin und nun Kassiererin des Trachtenvereins), **Erhard Steinhart** (1. Sportleiter der Bergschützen), **Marlene Nebel** und **Charlotte Schneider** (beide Vorstandsmitglied im Frauenbund Geltendorf), **Petra Seidelmann** (2. Schriftführerin, Schützenmeisterin und Ehrenratsvorsitzende des Freischütz bis 2024), **Christine Albertshofer** (ehem. Übungsleiterin, ehem. 2. Vorsitzende und bis 2014 Beisitzerin beim TTC Geltendorf). (Foto linke Seite)

Über 40 Jahre im Ehrenamt

Überaus langjähriges Engagement können auch die folgenden Geehrten mit mindestens 40 aktiven Ehrenamtsjahren aufweisen (s. Foto linke Seite):

Erwin Bauer (Kassier des Spiel- und Musikvereins bis 2024), **Ute Krebs** (Beisitzerin und Übungsleiterin beim TTC Geltendorf bis 2016), **Franz-Paul Mayr** (früher: Schriftführer, Skilehrer, Familiengruppenleiter, 2. Vorsitzender und nun Ehrenratsvorsitzender beim Alpenverein), **Wolfgang Kurz** (früher: Vorplattler, Jugendleiter, 2. Vorsitzender, nun: Vorsitzender des Trachtenvereins) und **Olga Tenschert** (Beisitzerin und Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins bis 2002 und Kassiererin im Solarverein).

Über 50 Jahre lang aktiv

Besonders langanhaltend applaudierten die Gäste der Veranstaltung für die Geehrten, die seit über fünf Jahrzehnten aktiv Vereinsleben mitgestalten:

Dazu gehörte der ehemalige Geltendorfer Bürgermeister **Peter Bergmoser**, der den Wanderverein seit 1974 leitet, **Inge Pözl**, die seit 51 Jahren beim TTC Geltendorf tätig ist (Übungsleiterin bis 2023, 2. Vorsitzende bis 2005 und 1. Vorsitzende bis 1993), **Gerhard Löw** (Kassier seit 1972) vom Wanderverein und



↑ Der ehemalige Bürgermeister Peter Bergmoser wurde für sein über 50-jähriges Engagement als Vorsitzender des Wandervereins geehrt.

Werner Leitenstorfer (in versch. Funktionen: Ski-Abteilungsleiter, Beiratsmitglied, Rechnungsprüfer, Hüttenreferent für die Neue Magdeburger Hütte, Jugendleiter und bis heute Hüttenwart des Jägerhäusls beim Alpenverein), der seit 1955 im Alpenverein ehrenamtlich tätig ist und somit heuer unglaubliche 70 Jahre aktiv ist.



↑ Seit 1955 ist Werner Leitenstorfer in verschiedenen Funktionen beim Alpenverein engagiert – und somit schon seit 70 Jahren im Ehrenamt aktiv.

Ehrung für besondere sportliche Leistungen

Nach den zahlreichen Ehrungen für langjähriges Engagement richtete Bürgermeister Sedlmayr das Augenmerk auf herausragende sportliche Leistungen. In diesem Rahmen bat er den Walleshauser **Markus Klingl** auf die Bühne, um ihn für seine außergewöhnlichen Erfolge auszuzeichnen.

Sedlmayr stellte dem Publikum den mehrfachen Deutschen Meister, Europameister und Weltmeister im Taekwon-Do vor und würdigte seine beeindruckende sportliche Laufbahn. Er betonte, wie viel Disziplin, Ausdauer und Leidenschaft hinter solchen Erfolgen stecken, und lobte Klingl als inspirierendes Vorbild für die Gemeinschaft.

Am Mikrophon gab Markus Klingl einen kurzen Einblick in die verschiedenen Disziplinen seiner Sportart, erläuterte die Herausforderungen des Trainings und berichtete von seinen Wettkampferfahrungen. Zudem lud er alle Interessierten herzlich ein, den Kampfsport selbst einmal auszuprobieren und am Training in der Paartalhalle teilzunehmen.

Zum Abschluss sprach Bürgermeister Sedlmayr ihm seine Anerkennung aus, wünschte ihm weiterhin viel sportlichen Erfolg und überreichte ihm als besondere Würdigung die Ehrennadel in Gold.



↑ Der mehrfache Deutsche Meister, Europa- und Weltmeister im Taekwon-Do Markus Klingl aus Walleshausen (Mitte) wurde mit der Goldenen Ehrennadel geehrt.



↑ Inge Pözl engagiert sich seit 51 Jahren für den TTC Geltendorf.

Der Neujahrsempfang soll eine dauerhafte Einrichtung werden

Nach den feierlichen Ehrungen hob Bürgermeister Sedlmayr die große Bedeutung des Austauschs zwischen den Vereinen hervor. Er betonte, wie wertvoll gemeinsames Engagement sei, um neue Ideen zu entwickeln und frische Impulse zu setzen. Mit Blick auf die Zukunft ermutigte er alle Anwesenden, die Zusammenarbeit weiter zu stärken und Synergien zu nutzen.

Im Anschluss bot das hübsch arrangierte Buffet den perfekten Rahmen, um in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei ergaben sich Gelegenheiten, bestehende Kontakte zu vertiefen, neue Kooperationen anzustoßen und erste Pläne für künftige Projekte zu schmieden.

Der Neujahrsempfang soll in Zukunft wieder als feste Tradition etabliert werden und als jährlicher Treffpunkt die Verbundenheit der Vereine weiter fördern.



↑ Olga Tenschert wurde für langjähriges Engagement in gleich zwei Vereinen geehrt.

Brunnen-Apotheke unter neuer Leitung



Marina Mihali (links) hat die Apotheke an Sohn Cosmin Mihali (rechts) übergeben. Die Filialleitung hat Pia Sophia Henninger (Mitte) übernommen.

Seit dem 1. Januar dieses Jahres hat die Brunnen-Apotheke seinen neuen Inhaber: Cosmin Mihali. Der Sohn der bisherigen Inhaberin, Marina Mihali, führt die Apotheke seiner Mutter zuverlässig weiter. Als langjähriger Inhaber der Marien-Apotheken in Moorenweis und Fürstenfeldbruck bringt er umfassende Erfahrung mit. Die Apothekenleitung vor Ort übernimmt nun die erfahrene Filialleiterin Pia Sophia Henninger. Die Familie Mihali prägt die Brunnen-Apotheke nun seit 28 Jahren. Marina Mihali übernahm das damals noch in der Molkerei-straße 6 angesiedelte Fachgeschäft nach Tätigkeiten als Apothekerin in Rumänien und (nach ihrer Umsiedelung 1989 mit ihrer Familie nach Deutschland) in Rosenheim. Von Anfang an setzte sie in Geltendorf auf ein breites Sortiment, hohe Fachkompetenz und freundlichen Service – stets zum Wohl der Geltendorfer Kundschaft. So wurde bereits 1997 ein täglicher, kostenfreier Lieferservice eingeführt.



Rätselfrage:

Warum heißt Apotheke „Brunnen-Apotheke“?

Die Auflösung finden Sie auf Seite 21.



Vor 28 Jahren übernahm Marina Mihali die Apotheke in der Molkerei-Str. 6

Ein bedeutender Schritt folgte 2004 mit dem Umzug in die Bahnhofstraße 73, ins neu erbaute Haus mit der Hausarztpraxis, heute Praxis Emlinger. Diese zentrale Lage brachte den Patienten einen entscheidenden Vorteil: kurze Wege zwischen Arztpraxis und Apotheke. Seither steht die Brunnen-Apotheke für eine persönliche, kompetente und herzliche Beratung, bei der die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kunden stets im Mittelpunkt stehen.

Brunnen-Apotheke Geltendorf, Bahnhofstr. 73, Geltendorf,
E-Mail: info@apotheke-geltendorf.de, Tel.: 08193 / 15 33
Öffn.zeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.30 Uhr und Sa. 8.30 – 12.30 Uhr

MARIEN APOTHEKE
FÜRSTENFELDBRUCK

...Ihre Apotheke mit Herz

Dachauer Straße 15 · 82256 Fürstenfeldbruck
Tel.: 08141 44459 · info@marien-apotheke-ffb.de

BRUNNEN APOTHEKE
GELTENDORF

...Ihre Apotheke mit Herz

Bahnhofstr. 73 · 82269 Geltendorf
Tel.: 08193 1533 · info@apotheke-geltendorf.de

MARIEN APOTHEKE
MOORENWEIS

...Ihre Apotheke mit Herz

Fürstenfeldbrucker Str. 14 · 82272 Moorenweis
Tel.: 08146 7978 · info@apotheke-moorenweis.de

www.marien-apotheke-ffb.de · www.apotheke-geltendorf.de · www.apotheke-moorenweis.de · Inhaber Cosmin Mihali e.K.

Unser Angebot für Sie:

- Großes Kosmetik- und Freiwahlsortiment
- Besorgung internationaler Arzneimittel
- Verleih von Pari-Inhalationsgeräten, Medela-Milchpumpen und Babywaagen
- Kundenkarte mit vielen Vorteilen
- Monatlich wechselnde, attraktive Angebote
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen (nur Apotheke in Moorenweis)
- Täglicher, kostenloser Lieferservice zu Ihnen nach Hause (im Umkreis von 10 km um unsere Apotheken)

Liebe Kunden,

zum Jahreswechsel haben sich die Marien Apotheke Moorenweis und Fürstenfeldbruck und die Brunnen Apotheke in Geltendorf zu einem Unternehmen zusammengeschlossen.

Durch diesen Zusammenschluss können wir Sie als Kunden nun noch besser und umfänglicher versorgen. Außerdem sind wir eng vernetzt, so dass wir Sie gerade bei Lieferengpässen besser und schneller mit Ihren Arzneimitteln versorgen können.

Mit ihrer Kundenkarte genießen Sie nun sämtliche Vorteile in allen drei Apotheken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Cosmin Mihali & Team



Apotheker
Cosmin Mihali

COUPON

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie

10% Rabatt

auf zwei Artikel Ihrer Wahl!

Ausgenommen sind Rezeptzuzahlungen, verschreibungspflichtige Arzneimittel und bereits reduzierte Ware. Nur ein Gutschein pro Einkauf. Zeitraum: 23.02.25 – 30.04.25

Informationsabend zum Recyclingzentrum für Baumaterialien

Südlich von Walleshausen möchte die BSE Ditsch Bauschutt-Entsorgungs GmbH ein Recyclingzentrum für Baumaterialien errichten. Bei einem gut besuchten Informationsabend in der Paartalhalle berichteten Vertreter des Unternehmens, der Planungsbüros und der Gemeinde über das Vorhaben und beantworteten Fragen der Bürger.

Entstehen soll das Ditsch Recycling Zentrum (DRZ) auf einer vier Hektar großen Fläche südlich von Walleshausen an der Kreisstraße Richtung Kaltenberg. Das Grundstück befindet sich bereits im Eigentum der Firma Ditsch. Hier sollen Bau- und Abbruchmaterialien angeliefert und recycelt werden, erklärte BSE-Geschäftsführer Kurt Wielenbacher. Da natürliche Rohstoffe knapper und teurer würden, sei ein Verkippen der Abfälle eine Verschwendung wertvoller Rohstoffe. Zusätzlich sollen auf dem Gelände Altholz, Rigips-Platten, Fliesen, Ziegel, Keramik, Porenbeton und Grünschnitt angenommen werden – auch von Privatpersonen. Gelagert werden soll das Material auf Freiflächen und in Hallen, die zwei Meter in den Boden eingesenkt werden, um dem Schallschutz Genüge zu tun. Die Anlage soll von einem Wall umgeben und eingegrünt werden.

Der Lkw-Verkehr werde sich auf 30 An- und Abfahrten pro Tag beschränken. Für Walleshausen soll sich keine erhöhte Verkehrsbelastung ergeben, da die aus Richtung A96 und B17 kommenden Transporte über die Panzerstraße und die Schlossstraße in Kaltenberg fahren sollen.

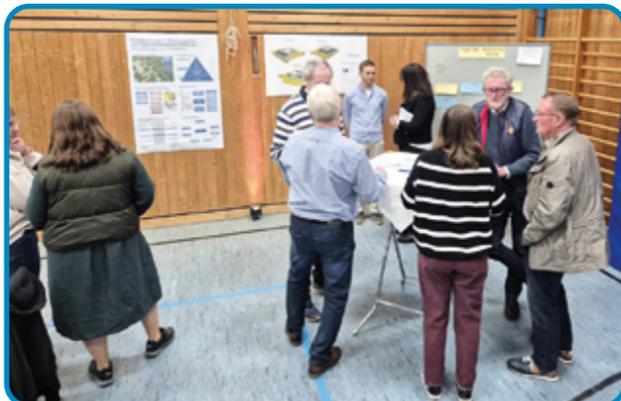
Ausgleichsmaßnahmen auf einer 4,5 Hektar großen Fläche direkt neben dem Gelände haben bereits begonnen. Bis das Recyclingzentrum gebaut werden kann, werden jedoch voraussichtlich noch zwei Jahre vergehen. So lange dauert das Bauleit- mit anschließendem Immissionsschutzverfahren. Für die Gemeinde bedeutet das DRZ zusätzliche Gewerbesteuererinnahmen. Außerdem werden zehn lokale Arbeitsplätze geschaffen.

Die Präsentation ist unter dem Link Aktuelles auf der Gemeinde-Homepage www.geltendorf.de einsehbar.



Simulation des zwischen Kaltenberg und Walleshausen geplanten Recyclingzentrums.

Quelle: Logoverde 2025, BSE Bauschutt-Entsorgungs GmbH



Zahlreiche Interessierte waren in die Paartalhalle gekommen, um sich über das geplante Recyclingzentrum zu informieren.



Warum trägt die „Brunnen-Apotheke“ den Brunnen im Namen, und was hat das mit der ehemaligen Molkerei zu tun?

Rätsellösung

zum Namen der Brunnen-Apotheke (S. 19)

Die älteren Geltendorfer erinnern sich noch: Ursprünglich hatte die Brunnen-Apotheke ihren Sitz in der Molkereistr. 6 – in dem Gebäude, in dem bis in die 1970er Jahre die örtliche Molkerei untergebracht war. Und eben diese Molkerei war in der Region bekannt für ihren eigenen Brunnen, der später in den Namen der Apotheke übernommen wurde, wie Andreas Höpfl Senior dem Geltendorf Journal berichtet.

Und eben diese Molkerei war in der Region bekannt für ihren eigenen Brunnen, der später in den Namen der Apotheke übernommen wurde, wie Andreas Höpfl Senior dem Geltendorf Journal berichtet. Höpfl erinnert sich: 1927 wurde von der Molkereigenossenschaft eine Molkerei in Geltendorf errichtet. Jeden Abend wurde hier die Milch der Geltendorfer, Hausener und Kaltenberger Kühe abgeholt, die zuvor ca. 40 Bauern in die Molkerei gebracht hatten (die Milch aus Kaltenberg und Hausen wurde mit dem Pferde-Fuhrwerk und später mit dem Bulldog abgeholt).

Eine Molkerei benötigte seinerzeit viel kaltes Brunnenwasser für die Kühlung der Milch: Es wurde über die mit Milch gefüllten Lamellen geführt, damit die Milchttemperatur möglichst schnell sank.

Anfänglich kam das hierfür benötigte Wasser vom Drexl-Bauern. Später entschloss sich die Genossenschaft, einen eigenen Brunnen zur Versorgung zu erschließen. So kam das eigene Wasser ab da aus dem knapp 500 Meter westlich der Molkerei gelegenen Brunnen – elektrisch Richtung Dorf gepumpt. Diese Neuerung war etwas Besonderes in Zeiten, als es noch keine zentrale Wasserversorgung gab, so Andreas Höpfl.

1968 wurde der Molkerei-Betrieb eingestellt, die Milch wurde mit einem Milchsammelwagen an verschiedenen Sammelstellen abgeholt und ans Milchwerk Greifenberg geliefert.

Die Molkereigenossenschaft verkaufte das Gebäude an den Apotheker Hrabowski, der hier eine Apotheke einrichtete – die Brunnen-Apotheke, die 1996 von Marina Mihali übernommen wurde. Nach Umzug der Apotheke in die Bahnhofstraße wurde das Gebäude verkauft und wird nun privat genutzt.



Foto oben: Knapp 500 Meter westlich der ehemaligen Molkerei befand sich der zur Molkerei gehörige heute inaktive Brunnen (hier das aktuelle Aussehen mit Betonabdeckung). Eine elektrische Pumpe, überdacht von einem kleinen Brunnenhäuschen, pumpte das Wasser in die Molkerei.



Historische Aufnahme der Molkerei. (Ortschronik Winterholler/Wörle)



Aktuelle Aufnahme des ehemaligen Molkereigebäudes, später ehem. Apotheke, heute in Privatbesitz.



Aufnahme aus dem Kirchturm von St. Stephan: Die Molkerei (unten links) im Jahre 1963.



Mike Page und Bürgermeister Sedlmayr

Beeindruckendes Panoramabild im Bürgerhaus- Foyer

Seit einigen Monaten schmückt ein beeindruckendes Foto-Triptychon das Foyer im Geltendorfer Bürgerhaus – und eine kleinere Ausgabe davon das Vorzimmer des Bürgermeisters.

Urheber und Hobby-Fotograf Mike Page aus Kaltenberg erinnert sich an den Impuls für seine Aufnahme:

„Ich erhielt einen Anruf mit der Info, der Bürgermeister sei beim Wasserspeicher in Petzenhofen gewesen und hätte gefragt, ob jemand von dort aus ein Panoramafoto machen könne, da man einen Großteil der Gemeinde Geltendorf mit Hausen und Kaltenberg überblickt.“

Mike Page unternahm einige Versuche, bis der richtige Winkel und das richtige Wetter zusammenkamen. Doch im letzten April war es soweit, und er konnte die traumhafte Panoramaaufnahme machen, mit der er die Schönheit unserer

Gemeinde gebührend einfieng. Das Ergebnis lässt sich im Bürgerhaus sehen. Und wer mit etwas Ruhe die dreiteilige Aufnahme betrachtet, wird auf dem Foto mit großer Tiefenschärfe so manches Detail entdecken.

Panoramabild als Grußkarte verfügbar

Das beeindruckende Panoramafoto unserer Gemeinde ist jetzt auch als **doppelseitige DIN-lang-Postkarte erhältlich**: Für **2 Euro** kann die Karte im **Schreibwarenladen Metzger, im Röstwerk und in der Mohnblüte** erworben werden. Ob als Dekoration für Zuhause, Grußkarte für ein Geburtstagsgeschenk oder klassische Postkarte – sie ist vielseitig nutzbar. **Der gesamte Erlös kommt einem guten Zweck zugute.**

Geltendorf-Panoramakarte jetzt auch als Postkarte: für 2 € zu haben bei Mohnblüte, Röstwerk und Schreibwaren Metzger



Hochzeiten, Jubiläen und Ehrungen

50. Ehe-Jubiläum

Ingeborg und Franz Peischl
Hausen, 22.11.2024

Elfriede und Manfred Schmandra
Walleshausen, 26.12.2024

90. Geburtstag

Herr **Heinrich Ritt**
Geltendorf – 03.12.2024

Herr **Helmut Pölzl**
Geltendorf – 04.01.2025

Frau **Therese Rauschmayr**
Geltendorf – 28.01.2025

Herr Dr. **Gerhart Schneeweiß**
15.03.2025



Hochzeiten



22.11.2024
Christian Reisinger und Ines Anne Fleischmann
Ehename Reisinger

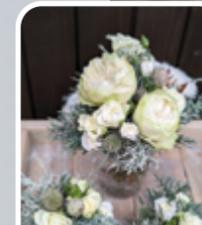


16.12.2024
Jens Neumann und Melanie Gottlob
Ehename Gottlob

Von Hochzeitsblüten bis Muttertagszauber Blütenzauber für jeden Anlass

- **Blumenschmuck** verleiht jedem Fest Glanz!
- **Haarschmuck** für Hochzeit, Kommunion (im April), Tanzkursabschlussball
- **Tischschmuck** für eure Feier
- **liebvolle Sträuße** zum Muttertag (11. Mai, bitte vorbestellen)

Die **Pflanzzeit** beginnt
(Gemüse, Beet- und Balkon) regionale Pflanzen

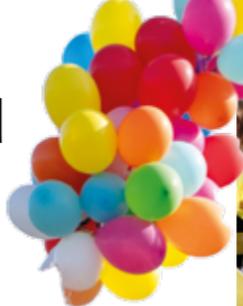


MOHNBLÜTE

Inh. Marina Lehwald
Neuenstraße 1
82269 Geltendorf
Telefon 08193 9960560

Öffnungszeiten
Di - Fr 8.30 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 12.30 Uhr

Gaudi, Musik und Sonnenschein: Faschingsumzug begeistert Geltendorf



Endlich war es wieder so weit! Am Faschingssonntag, den 2. März 2025, schlängelte sich nach achtjähriger coronabedingter Pause wieder ein bunter Gaudiwurm durch Geltendorf – und was für einer! 25 Wagen und Fußgruppen sorgten für ausgelassene Stimmung, während der TSV Geltendorf gemeinsam mit den Ortsvereinen das Dorf in eine wahre Faschingshochburg verwandelte.

Bei strahlendem Sonnenschein säumten tausende Besucher die Straßen, 3.500 Festzeichen wurden verkauft – Geltendorf war im Feiermodus! Zu lauter Partymusik wälzten sich fantasievoll geschmückte Wagen und kostümierte Gruppen durch den Ort – begleitet auch von der Festmusik der Blaskapellen Geltendorf und Walleshausen. Im beheizten Zelt beim Altem Wirt ging das Faschingstreiben noch bis in die Nacht weiter.

Die Organisatoren waren rundum zufrieden: friedliche Feierstimmung, begeisterte Rückmeldungen und ein gut funktionierender neuer Streckenverlauf. Ein riesiges Dankeschön ging an die Feuerwehren aus Geltendorf, Hausen, Kaltenberg und Eresing sowie an die Bauhof-Mitarbeiter, die mit ihren Straßensperren und organisatorischem Einsatz dieses Fest erst möglich machten.

Fazit: Geltendorf kann Fasching – und viel! Und deshalb überlegen die Organisatoren, den vierjährigen Rhythmus zu durchbrechen, und in zwei Jahren wieder zum Faschingsumzug zu laden – dann zum 50-jährigen Jubiläum.

Fotos: Martin Ernst und privat





Zahlreiche Helfer kamen zur Ramadama-Aktion am 22.3.2025.

Zupacken beim Ramadama in Geltendorf, Kaltenberg und Hausen

Unter der Leitung des DAV Sektion Geltendorf und des Geltendorfacker e.V. wurde auch in diesem März wieder fleißig aufgeräumt: 120 engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von 2 bis über 90 Jahren – darunter rund 40 Kinder – machten sich am 22.3. 25 auf den Weg, um Geltendorf und die umliegenden Fluren von Müll zu befreien.

Erstmals hatte die Gemeinde die beiden Vereine offiziell mit der Aktion Saubere Landschaft beauftragt, um den Helfenden Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz zu bieten. In kleinen Gruppen wurden vorab festgelegte Gebiete durchkämmt – mit erfreulichem Ergebnis: Im Ortsinneren lag deutlich weniger Müll als in den Vorjahren. Entlang der Straßen nach Moorenweis und Türkenfeld jedoch war die Menge an Unrat ähnlich hoch wie in den vergangenen Jahren. Und wie fast schon Tradition, fand sich auch dieses Jahr ein kurioser Fund im Wald – diesmal ein Sofa.

Auch in **Kaltenberg** und **Hausen** wurden Ort und umliegende Flure tatkräftig nach Unrat durchforstet. Organisiert durch den Schützenverein sammelten die 18 Helfenden in Hausen einen gehäuften Autoanhänger voller Müll ein. In Kaltenberg hatte die Feuerwehr zum Ramadama geladen. 35 Engagierte kamen zusammen für ein sauberes Ortsbild.

Bürgermeister Robert Sedlmayr dankte den fleißigen Helferinnen und Helfern für ihr großes Engagement und lud sie im Anschluss zu einer von der Gemeinde gestifteten Brotzeit ein.

Anzeige

Deutsch-Französischer Abend: Ein genussvoller Rückblick und Vorfreude auf 2026

Am 22. März versammelten sich rund 50 Gäste im Bürgerhaus Geltendorf, um einen geselligen deutsch-französischen Nachmittag und Abend zu feiern. Bei herrlichem Wetter wurde an das erfolgreiche Treffen 2024 mit unseren Freunden aus St. Victor-sur-Loire erinnert.

Für beste Unterhaltung sorgten französische Chansons und zwei kurzweilige Quizrunden, die für viel Lachen und gute Stimmung sorgten. Kulinarisch kamen die Gäste ebenfalls voll auf ihre Kosten: Das vielfältige Buffet, zu dem die meisten Besucher etwas beigesteuert hatten, ließ keine Wünsche offen – und natürlich durften auch frisch gebackene Crêpes nicht fehlen.



Ausblick: Boules-Spiele & Reise nach Frankreich

Die nächste Reise nach St. Victor-sur-Loire findet in der ersten Augustwoche 2026 statt. Interessierte können sich bereits jetzt bei Valérie Guérin-Sendelbach (Tel.: 08193-996577) melden.

Bis dahin lädt der Deutsch-Französische Freundeskreis herzlich zum regelmäßigen **Boules-Spiel auf der neuen Boules-Bahn am Bürgerhaus** ein. Ansprechpartnerin hierfür ist Chantal Trepte (Tel.: 08193-1707).



Kreishandwerkerempfang mit Geltendorfer Handwerkern

„Handwerker braucht das Land“! Dieser Slogan führte durch den Ehrungsabend der Kreishandwerkerschaft Landsberg am Lech am 07.02.2025, bei dem zahlreiche Handwerker aus dem Landkreis von Kreishandwerksmeister Markus Wasserle und seiner Stellvertreterin Luisa Bredschneijder für ihre Verdienste geehrt wurden – unter anderem auch aus unserer Gemeinde.



Die Firma **Holzbau Schuster** wurde für ihr 30-jähriges Bestehen geehrt. Bürgermeister Robert Sedlmayr besuchte im Nachgang der Veranstaltung den heimischen Handwerksbetrieb in Kaltenberg und gratulierte der Familie Schuster persönlich zu ihrem langjährigen Erfolg.



Alexander Leinsle aus Geltendorf erhielt eine Auszeichnung für seinen hervorragenden Meisterabschluss im Metzgerhandwerk: Er hatte als Prüfungsbester seinen Lehrgang mit ca. 60 Meisterschülern abgeschlossen. Seit acht Jahren ist Alexander Leinsle in der Klostermetzgerei St. Ottilien beschäftigt – inzwischen als stellvertretender Leiter.



Günther Kern aus Geltendorf wurde der Goldene Meisterbrief überreicht – ebenfalls für das Metzgerhandwerk. Diese Ehrung wird demjenigen zuteil, der vor mindestens 35 Jahren die Meisterprüfung abgelegt hat und seitdem nachweisbar einer Tätigkeit in diesem Handwerk nachgeht. Bilder: Kreishandwerkerschaft Landsberg am Lech

Schützenkönige bei den Geltendorfer Schützen

Beim Endschießen und der anschließenden Endfeier des „Freischütz Geltendorf“ werden traditionell die Vereinsmeister, die Pokalsieger und natürlich auch die Schützenkönige geehrt.

Vereinsmeister wurden Olaf Mayr (Luftgewehr), Charlotte Schneider („Aufgelegt“) und Volker Schmitt (Luftpistole).

Pokalsieger wurden 1. Schützenmeister Florian Schmitt (Schützenklasse), Martin Höpfl (Alters- & Seniorenklasse), Martin Högenauer („Aufgelegt“) und Volker Schmitt (Pistolenschützen).

Höhepunkt war die Proklamation der Schützenkönige: Simon Wohlhüter (Jugend-Schützenkönig), Felix Drexl (Wurstkönig), Marlene Drexl (Brezekönigin), Ludwig Hermann („Aufgelegt“) und Julia Landauer (allg. Schützenklasse).



Die Ehrung der Schützenkönige des „Freischütz“ Geltendorf 2024: (v.l.): Florian Schmitt (1. Schützenmeister); Felix Drexl (Wurstkönig Jugend); Martin Högenauer (Brezekönig Auflage); Simon Wohlhüter (Jugendkönig); Marlene Drexl (Brezekönigin Jugend); Martin Höpfl (stv. Brezekönig für Johann Maier); Lore Herbst (Wurstkönigin Auflage); Julia Landauer (Schützenkönigin); Hermann Ludwig (Auflagekönig); Sylvia Müller (stv. Wurstkönigin für Olaf Mayr); Claus Eder (1. Sportleiter)

Ihr neues Unternehmen vor Ort

Taxi-Tobi Geltendorf – Ihr neues und attraktives Taxiunternehmen für Geltendorf, den Landkreis Landsberg, das Ammersee-Gebiet und bis nach München. Der 33-jährige Inhaber Tobias Hergt ist seit Dezember 2023 mit seinem Unternehmen ein Bestandteil unserer schönen Gemeinde. Er selbst verfügt bereits über 12 Jahre Erfahrung im Taxi-Gewerbe im Landkreis. Mit seinen beiden Angestellten nimmt er sich Ihnen gerne an.

Taxi-Tobi sucht aktuell ein neues Büro oder eine Wohnung im Gemeindegebiet Geltendorf.

Zu seinem täglichen Service gehören unter anderem:

Krankenfahrten
Abrechnung über die Krankenkassen möglich

Einkaufsfahrten
Einkauf erledigen und sicher nach Hause kommen

Firmenfahrten
für Kunden oder Mitarbeiter, spontan oder regelmäßig

Kurierfahrten
termingerechte Lieferung von Päckchen oder Dokumenten

Flughafenfahrten
pünktlich zu den Terminals in München, Memmingen oder Stuttgart

Ausflugsfahrten
z. B. an den Ammersee oder nach München



Kontakt:

Handy: 0178/7313139

E-Mail: info@taxi-tobi.de

Infos: www.taxi-tobi.de

Die Rasselbande – die Eltern-Kind-Gruppe in Geltendorf

Text und Bild Nadja Zink

Mit einem neuen, zeitgemäßen Namen präsentiert sich das ehemalige Mama Café mit seinem bewährten Programm für Klein und Groß: Unter Trägerschaft des Katholischen Deutschen Frauenbundes Geltendorf treffen sich jeden Donnerstag im Geltendorfer Pfarrheim Kinder zwischen null und drei Jahren gemeinsam mit ihren Bezugspersonen in ungezwungener Atmosphäre zu Austausch und zum gemeinsamen Spiel.



Angeleitet von Nadja Zink (links im Bild) und Jenny Widmaier wird hier gesungen, gespielt, entdeckt, gelacht, gefeiert und geratscht.

„Uns ist es wichtig, dass sich in der Rasselbande alle Kids und Bezugspersonen willkommen und wertgeschätzt fühlen. Wir machen regelmäßig spielerische Angebote für die Kin-

Anzeige

der, bieten aber auch einfach einen Raum für lockeren Austausch zwischen den Großen und für freies Spiel unter den Kindern“, so Jenny Widmaier.

Und so formuliert das Rasselbande-Team die Einladung: „Egal, ob du neu hergezogen bist, aus Geltendorf oder den umliegenden Orten kommst, dir nun mit Kind ein soziales Netzwerk aufbauen oder deinem Kind erste soziale Kontakte mit anderen Kindern ermöglichen möchtest, die Rasselbande freut sich auf euch!

Wir treffen uns jeden Donnerstag außerhalb der Ferien von 9.30 – 11 Uhr im Pfarrheim Geltendorf. Pack Deine Decke und eine Brotzeit für dich und dein Kind ein und komm vorbei! Spontan oder gerne auch mit kurzer Nachricht.“

Mail-Kontakt: rasselbande@pfarrei-geltendorf.de



Sternsinger-Aktion 2025

Text und Bild: Sabine Stoklossa

Die diesjährige Sternsinger-Aktion war ein voller Erfolg! Unter dem Motto „Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ zogen 32 Sternsinger-Kinder am 4. und 5. Januar 2025 in Geltendorf von Haus zu Haus, überbrachten den Segen und sammelten Geld für den guten Zweck.

Auch Bürgermeister Robert Sedlmayr wurde von den Sternsingerkindern besucht.

Mit ihren bunten Gewändern, dem goldenen Stern und ihrem Segensspruch zauberten sie nicht nur ein Lächeln auf die Gesichter der Menschen, sondern sammelten auch Spenden für ein wichtiges Projekt, das benachteiligten Kindern weltweit zugutekommt.

Insgesamt konnten wir in diesem Jahr in Geltendorf die beeindruckende Summe von 6.945,32 Euro sammeln!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die unsere Sternsingerkinder so freundlich begrüßt und großzügig unterstützt haben! Ihr Beitrag macht einen echten Unterschied und hilft, das Leben vieler Kinder zu verbessern.

Die Sternsinger-Aktion ist nicht nur eine wunderbare Tradition, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit für Kinder und Jugendliche, sich aktiv in die Gemeinde einzubringen und Verantwortung zu übernehmen. Die Freude, die sie beim Singen und Sammeln erleben, ist ansteckend.

Wir möchten alle Kinder und Jugendliche aus Geltendorf einladen, sich im nächsten Jahr als Sternsinger zu beteiligen! Wenn du Interesse hast, Sternsinger zu werden, melde dich gerne schon heute unter: sternsinger-geltendorf@pfarrei-geltendorf.de



Der TTC stellt vor: Konditionsgymnastik und Zumba Gold

Der TTC Geltendorf bietet ein vielseitiges Kursprogramm für alle Altersgruppen und Fitnesslevel – von klassischen Gymnastikkursen über Kraft- und Ausdauertraining bis hin zu Pilates, Volleyball oder Zumba. Egal, ob man seine Fitness steigern, neue Sportarten ausprobieren oder einfach in geselliger Runde aktiv sein möchte – hier findet man das passende Angebot. Erfahrene Trainerinnen und Trainer sorgen für abwechslungsreiche Einheiten und eine motivierende Atmosphäre.

Für die aktuell laufende Saison möchte der TTC folgende Kurse vorstellen:

Montag, 20-21 Uhr, Konditionsgymnastik, Turnhalle

Winterspeck ade – fit in den Frühling! Bei der Konditionsgymnastik treffen sich Frauen und Männer jeden

Alters, um gemeinsam fit zu werden und zu bleiben. Nach einem dynamischen Warm-up folgen gezielte Konditionseinheiten, abwechslungsreiche Gymnastik und Krafttraining mit verschiedenen Geräten – für mehr Ausdauer, Kraft und Wohlbefinden! Trainingsleitung: Isi Krieg



Freitag, 17-18 Uhr, Zumba Gold, Bürgerhaus

Zumba Gold ist die sanfte Variante des klassischen Zumba-Workouts. Das Training kombiniert leichte Tanzbewegungen mit lateinamerikanischen Rhythmen wie Salsa, Merengue und Cha-Cha – in gemäßigttem Tempo. Der Fokus liegt auf Koordination, Beweglichkeit und Spaß an der Bewegung, ohne die Gelenke zu überlasten. Zumba Gold verbessert die Kondition, Balance und Muskulatur, während die Musik für gute Laune sorgt. Kursleiterin: Bianca Weinlich

Schnuppertraining in allen Kursen jederzeit möglich.

Infos und Kontakt: www.ttcgeltendorf.de



Bianca Weinlich mit der Zumba Fitness-Gruppe

Neue Kindergruppe am GeltenDorfacker

Ab April gibt es auf dem GeltenDorfacker wieder eine Kindergruppe für Geltendorfer Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren! Wir treffen uns an insgesamt sieben Samstagen zwischen April und Oktober zum Spielen, Staunen und Lernen. Gemeinsam werden wir unter anderem ein Bohnentipi bauen, Schätze in der Natur sammeln und auch die Vielfalt an Tieren im und auf dem Boden sowie in der Luft bei ihrer Arbeit beobachten und kennen lernen. Viele weitere spannende Aktionen rund ums Säen, Wachsen und Ernten warten auf dich! Hast du Lust mitzumachen? Dann melde dich schnell an unter info@geltendorfacker.de. Für die Teilnahme musst du eine Kindermitgliedschaft beim GeltenDorfacker e.V. abschließen (10€ pro Jahr). Die Veranstaltungen sind kostenlos. Wir freuen uns auf Euch!

Termine: 26. April/ 17. & 31. Mai/ 28. Juni/ 26. Juli/ 13. Sept. und 11. Okt. 2025 jeweils 10 bis 13 Uhr



GEWINNSPIEL: 2 x 2 Tickets für das Theater der etwas anderen Art zu gewinnen

Schon einmal etwas von Improtheater gehört? Wenn nicht, ist es schnell erklärt: Beim Improvisationstheater ist nichts vorbereitet. Alles entsteht spontan und orientiert sich an den Wünschen aus dem Publikum. Aber keine Angst: Dafür muss niemand auf die Bühne! Es erwartet Sie ein Abend voller Überraschungen und bester Unterhaltung.

Wenn Sie das mal live erleben wollen, lädt Sie Diana Krause aus Kaltenberg und der Rest des **Impro-Ensembles LAFALOTT am 9. Mai um 19 Uhr ins Gemeinschaftshaus nach Jesenwang** (Römershofener Straße 1) ein.

Wir verlosen 2x2 Karten für diesen Abend! Schreiben Sie bis zum 30. April eine E-Mail an lafalott-impro@gmx.de mit dem Betreff Gewinnspiel Jesenwang und Sie landen im Lostopf.

Oder einfach reservieren unter: www.lafalott-impro.de



Anzeige

Wir unterstützen BILDUNGS-GERECHTIGKEIT.

Mach's schlau, sei dabei!

Von uns für dich: 1 Jahr Nachhilfe im Wert von 1.788,- Euro.*

* Junge Kunden erhalten zu unserem Jugendgirokonto für das Jahr 2025 einen kostenlosen Zugang zur ubiMaster Online-Nachhilfeplattform.

ubiMaster

Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck eG

Geschäftsstellen in Moorenweis, Türkenfeld, Geltendorf, Steindorf und Adelshofen
ServiceTelefon 08146 9201-0

westkreis.de/ubimaster

After Belly Yoga (RüBi 1.0):
Innerhalb der ersten sechs Monate nach Geburt.
Sanftes Rückbildungsyoga mit gezieltem Beckenbodentraining.



MAMA FITNESS & RÜCKBILDUNG

After Belly fit (RüBi 2.0):
Bauch-Beine-Beckenboden MOMMY FITNESS

Ab 6 Monate nach Geburt und so lange wie du es brauchst. Gezieltes Rückbildungs-Ganzkörpertraining mit Fokus auf Bauch und Beckenboden.



Dalpreet's
Training rund um die weibliche Mitte

Denise Dalpreet Kaur Stehr ~ Am Sportplatz 8 ~ 82269 Geltendorf
Mehr Infos, Termine, Tarife, Anmeldung oder Gutscheinerwerb über www.yoga-geltendorf.de ~ www.kindertoene.de
0175 5532547 ~ dalpreets@web.de ~ kindertoene@web.de

Veranstalter aufgepasst:

Bitte öffentl. Veranstaltungen hier melden und eintragen:
www.geltendorf.de/veranstaltungskalender

29. März 2025, 19.30 Uhr: Watt-Turnier Schützenverein Enzian-Hausen, Schützenheim, St.-Nikolaus-Ring 19

4. April 2025, 17.30 Uhr: Lesereise für Kinder anlässlich der „Nacht der Bibliotheken“, Gemeindebücherei Geltendorf

11. April 2025, 20 Uhr: Bildervortrag Rhodos, DAV-Vereinsheim, Sportplatz 2, Geltendorf

13. April 2025, 14-17 Uhr: Osterschießen, Schützenheim Geltendorf

19. April 2025, 19 Uhr: Osterfeuer, Vogelberg.
 Hinweise: Nur unbehandeltes Holz anliefern – und zwar nicht (!) vor dem 19.4.25. Auf Wunsch Holzabholung unter: Tel. 0176/83203340, gerne auch per WhatsApp.

21. April 2025, 14 Uhr: Oarkugeln – Osterbrauchtum-Sportlerball, Trachtenverein-Vereinsheim Kaltenberg, Schöner Ring

30. April 2025, 19 Uhr: Übungsabend Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen, Schützenheim Geltendorf

30. April 2025, 20.30 Uhr: Walpurgisnacht, Frauenbund Geltendorf, Pfarrheim

3. Mai 2025, 10 Uhr: Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen, Schützenheim Geltendorf

7. Mai 2025, 19 Uhr: Bergsteigerstammtisch, DAV-Vereinsheim, Sportplatz 2, Geltendorf

9. Mai 2025, 20 Uhr: Bildervortrag Laos & Kambodscha, DAV-Vereinsheim, Sportplatz 2, Geltendorf

25. Mai 2025, 18.30 Uhr: Maiandacht an der Pestkapelle, mit der Blaskapelle Türkenfeld, Pestkapelle an der Hausener Straße, Geltendorf

31. Mai 2025, 9.30 Uhr: Jugend-Wertungsplatteln des Huosigau, Trachtenverein Geltendorf, Turnhalle

28. Juni, 18 Uhr: Hausen tanzt. Band Fifty/Fifty. Festwochenende anlässlich des 125-jähr. Jubiläums der Freiw. Feuerwehr Hausen (siehe Plakat unten)

29. Juni, 8.30 Uhr: Festsonntag mit Weißwurstfrühstück, Gottesdienst um 10 Uhr, Mittagessen um 12 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr, Kinderprogramm Festwochenende anlässlich des 125-jähr. Jubiläums der Freiw. Feuerwehr Hausen (siehe Plakat unten)



Anzeige



Ob Eigenheim oder Firmengebäude – eine Photovoltaikanlage der Stadtwerke Fürstenfeldbruck hilft, die eigenen Stromkosten zu senken

Jeder Verbraucher kann seine persönliche Energiewende starten: Eine typische Photovoltaikanlage mit 10 Modulen auf dem Dach eines Einfamilienhauses produziert in unserer Region bei einer Südausrichtung mehr als 1.000 kWh pro 1 kWp installierter Leistung. Diese Größe erzeugt deutlich mehr Strom, als ein 4-Personen-Haushalt in der gleichen Zeit verbraucht. Der überschüssige Strom kann in das Netz der Stadtwerke Fürstenfeldbruck eingespeist werden und wird gesetzlich garantiert vergütet. So profitieren Sie sowohl als Erzeuger und gleichzeitig als Abnehmer von klimafreundlichem Solarstrom von Ihrem Dach.

Florian Lehmeier, Teamleiter Dach- und Freiflächenphotovoltaik und TÜV-Gutachter Photovoltaik bei den Stadtwerken Fürstenfeldbruck. „Wir begleiten den Kunden von Anfang an und stehen zuverlässig, kompetent und vor allem langfristig zur Seite. Dies beginnt bei der Beratung, der anschließenden Planung, bis hin zum Bau der Anlage und zum laufenden Betrieb. Bei den Stadtwerken Fürstenfeldbruck zahlt der Kunde erst, wenn die Anlage von einem meiner Mitarbeiter oder mir überprüft wurde und alles ordnungsgemäß funktioniert. Bei uns gibt es keine verdeckten Kosten, Vorauszahlungen oder gar Abschlagszahlungen. Hand drauf!“

Blenderrabatte. Bei der Errichtung der Photovoltaikanlage verbauen wir nur qualitativ hochwertige Komponenten von am-Markt-etablierten-Herstellern.“

Florian Lehmeier und seine Kollegen kümmern sich um eine sichere und dauerhafte Installation sowie eine transparente Abrechnung, gemäß der Unternehmensphilosophie „Einfach für Sie nah“. So kann der erzeugte, grüne Strom selbst genutzt sowie eingespeist und bei Bedarf Ökostrom von den Stadtwerken Fürstenfeldbruck bezogen werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sprechen Sie uns an!

Die Stadtwerke Fürstenfeldbruck, als Ihr regionaler Energieversorger unterstützt Sie mit einem individuellen Photovoltaikangebot. Unser Photovoltaikteam ist professionell und zuverlässig – von der ersten Beratung über die Planung bis hin zur Ausführung und der abschließenden Dokumentation. Innerhalb von wenigen Wochen sind Sie stolzer Eigentümer einer Photovoltaikanlage – ihrem persönlichen FFBSromdach.

„Mit dem FFBSromdach bieten wir unseren Kunden eine maßgeschneiderte Photovoltaiklösung aus einer Hand an“, erläutert

So einfach geht's

Die Zusammenarbeit mit dem Interessierten beginnt mit einem umfangreichen Beratungsgespräch und einem Besichtigungstermin. Dabei begutachten die PV-Experten der Stadtwerke die Gegebenheiten vor Ort und beantworten alle Fragen bezüglich der PV-Anlage. Im nächsten Schritt wird ein auf die Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot erstellt. Nach Auftragserteilung, Terminabstimmung und Montage kontrolliert ein Mitarbeiter des PV-Teams der Stadtwerke die fachgerechte Errichtung und übergibt die Anlagendokumentation. Erst dann wird eine Rechnung für die vereinbarten und erbrachten Leistungen dem Kunden übergeben.

„Unser Angebot ist ein Festpreis und bleibt ein Festpreis“, unterstreicht Florian Lehmeier. „Wir bieten keine



Haben Sie Fragen oder interessieren Sie sich für eine maßgeschneiderte Solaranlage auf Ihrem Dach? Dann zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns. Telefon: 08141 401- 404 oder per E-Mail: fotovoltaik@stadtwerke-ffb.de Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Stadtwerke Fürstenfeldbruck
 Cerveteristraße 2
 82256 Fürstenfeldbruck
www.stadtwerke-ffb.de
 Telefon 08141 401-111

Einfach für Sie nah.

Klimaschutz beginnt auf Deinem Dach

Mit Deiner PV-Anlage von den
Stadtwerken Fürstfeldbruck



Individuelles Angebot anfordern:
stadtwerke-ffb.de
fotovoltaik@stadtwerke-ffb.de
Tel.: 08141 401 404

Einfach für Sie nah.